

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 100

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 2. Mai
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 2 mai
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte **Suppléments** Communications et documents • Rapports économiques **Supplementi** Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 100

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publietas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeichnete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
etas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 100

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Faillimentl. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di
società anonime.

Wirtschaftsberichte Nr. 16 — Rapports économiques N^o 16
Rapporti economici N^o 16

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zulegen. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sich innerhalb der gleichen Frist dem Kon-
kursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige bei-
wohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Riesbach-Zürich

(1101¹)

Gemeinschuldner: Walser-Wirz, Heinrich, von Gais, wohnhaft
Hallenstrasse 21, in Zürich 8, früher Metzgerei und Würsterei, Militärstrasse
Nr. 89, in Zürich 4.

Datum der Konkurseröffnung: 18. März 1925.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 15. Mai 1925.

Kt. Zürich

Konkursamt Bülach

(1153²)

Gemeinschuldner: Strebel-Seiler, Peter, geb. 1887, Oberkellner,
von Gelthwil (Aargau), wohnhaft in Bülach, früher im «Kunstgütli», in Baden.

Datum der Konkurseröffnung: 3. April 1925.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 22. Mai 1925.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(1154)

Gemeinschuldnerin: Firma Renggli & Co., Import von Fourage, Ge-
treide und Futtermitteln, Klosterstrasse, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 14. April 1925 infolge Wechselbetreibung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 11. Mai 1925, nachmittags
2½ Uhr, im Rathaus, am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 1. Juni 1925.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(1023⁴)

Zweite Auskündigung.
Gemeinschuldner: Breunig, Wilhelm, von Neckarau, Mannheim
(Baden), Werkstätte für Möbel und Innenausbau, Langgasse 92, St. Gallen O.,
nun unbekannten Aufenthaltes

Datum der Konkurseröffnung: 4./16. April 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. April 1925, vormittags
11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen, Marktgasse, I. Stock.

Eingabefrist für Forderungen: 18. Mai 1925.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 8. Mai 1925, betreffend nachstehende
Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Kat.-Nr. 287: a) Ein Wohnhaus mit Anbau, unter Nr. 2437 für Fr. 36,100
brandversichert; b) ein Schopfanbau, unter Nr. 2488 für Fr. 2700 brand-
versichert; c) ein Hühnerhaus, unter Nr. 3489 für Fr. 500 brandversichert;
d) 835,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, an der Langgasse
Nr. 92, Grundbuchkreis St. Fiden, gelegen.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Gaster in Kaltbrunn

(1155)

Gemeinschuldner: Frey, Robert, Kaufmann, von St. Gallen, in
Weesen.

Datum der Konkurseröffnung (gemäss Art. 190 Ziff. 3): 1. April 1925,
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 21. Mai 1925.

N.B. Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderungen im Nachlassvertrags-
verfahren angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, sofern
keine Veränderung eingetreten ist.

Kt. Graubünden

Konkursamt Chur

(1156)

Gemeinschuldner: Saluz, Fritz, Mechaniker, Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 23. April 1925.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. Mai 1925, nachmittags
2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Chur.

Eingabefrist: Bis 2. Juni 1925.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(1187)

Fallie: Dame Muller, Marie, épicière, Rue Rousseau 9, Genève-Ville.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 avril 1925.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 30 avril 1925.

Délai pour les productions: 22 mai 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwäcst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Schwamendingen

(1188)

Gemeinschuldnerin: Furo-Patent-Gesellschaft Oerlikon,
mit Sitz in Oerlikon, Zürcherstrasse 155.

Anfechtungsfrist: Bis 12. Mai 1925.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei
Vermeidung des Ausschlusses innert der gleichen Frist zu stellen.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine à Fribourg (1181/2)

Faillie: Société en commandite Spicher & Cie, fer, bois, auto-garage,
à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Faillie: Veuve Masi-Weber, Emilie, mercerie-bonneterie, &
Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

1157/8/3/4/5)

Gemeinschuldner:
Haldemann-Schmid, Eugen, Basel.

Pharma A.-G., Basel.

Handeldruckerei A. G., Basel.

Joos & Cie., Basel.

Th. Schwarz & Cie., Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(1186)

Im Konkurse über Schwarz-Guignard, Theodor, Basel, liegt
der Kollokationsplan über die grundpfandversicherten und Forderungen
IV. Klasse den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur
Ensiht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der
Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als
anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Obertoggenburg

(1159)

Gemeinschuldner: Reich, Andreas, z. Traube, in Kappel.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 6. bis 16. Mai 1925.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (1160)
Gemeinschuldner: Steiger-Zimmermann, Heinrich, Mercerie und Bonnerie, Wil.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 2. bis 11. Mai 1925.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1189)
Failli: Nauer, Charles, pelleterie et fourrures en gros, Rue de Genève 14, Chêne-Bourg.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich* (1161)
Gemeinschuldner: Hoffmann-Schmid & Cie., Holzhandlung, Arterstrasse 28, jetzt Plattenstrasse 46, in Zürich 7.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 22. April 1925.
Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 28. April 1925 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 12. Mai 1925.

Kt. Graubünden *Konkursamt Chur* (1190)
Gemeinschuldner: Lampert, Carl, Photograph, Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 1. April 1925.
Datum der Einstellung durch Verfügung des Kreisgerichtsausschusses Chur: 25. April 1925.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de la Chaux-de-Fonds* (1162)
Failli: Wyss, Jean, Montres Isha (Isha Watch), fabrication et commerce d'horlogerie, pierres fines pour l'horlogerie et sertissages, à la Chaux-de-Fonds, Combe Gireurin n° 41.
Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 20 avril 1925.
Date de l'ordonnance prononçant la suspension de la liquidation (art. 230 L.P.): 28 avril 1925.
Délai d'opposition à la clôture: 12 mai 1925 inclusivement.

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. 263.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (1191)
Eredità giacente Luxardo, Nicolò, già in Balerna.
Data del deposito: Dal 6 al 15 maggio 1925.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (1164)
Gemeinschuldner: Pohl, Friedrich, Generalagent in Autoartikeln, früher in Bern, nun unbekannten Aufenthalts.
Datum des Schlusses: 24. April 1925.

Kt. Luzern *Konkursamt Sursee* (1165)
Gemeinschuldnerin: Firma Furrer-Herzog & Cie., Sursee.
Datum des Schlusses: 28. April 1925.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1166/7)
Gemeinschuldner:
1. Bollack-Blum, Albert, Basel.
2. Bollack-Hauscr, Charles, Basel.
Datum des Schlusses durch Verfügungen des Zivilgerichts: 27. April 1925.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de la Chaux-de-Fonds* (1168)
Failli: Sonex S. A., horlogerie, Montbrillant 1, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 28 avril 1925.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195. 196 und 317.) (L. P. 195. 196 et 317.)

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de la Chaux-de-Fonds* (1163)
Failli: Frangi, François, fils de César, né le 3 février 1883, originaire de Canago (Italie), entrepreneur-maçon, domicilié Rue des Terreaux 11, à la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement prononçant la révocation de la faillite: 28 avril 1925.
En conséquence le débiteur est dès ce jour réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (1169³)
Liegenschaften-Steigerung.

Im Konkurse über Stooss, Christian, Hammerwerk, an der Letzigrabenstrasse in Albisrieden-Zürich, gelangen Dienstag, den 2. Juni 1925, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Schössli (Schrenngasse), Wiedikon-Zürich 3, auf erste öffentliche Steigerung:

Im Gemeindebann Albisrieden-Zürich liegend:
Grundbuch Blatt 938, Kat.-Nr. 2243:

1. Ein Schmiede-Werkstättegebäude mit gewölbtem Keller, Maschinenfundamenten und Anbau, Assek.-Nr. 310, für Fr. 55,000 assekuriert.
2. 25 Aren 74,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, an der Letzigrabenstrasse, im Langgrüt, Albisrieden-Zürich. Grenzen laut Plan und Grundkataster.
3. Die Zugehör, wie solche im Grundbuch angemerkt ist, nämlich: die elektrischen Luft- und Fallhämmer, die Motoren, Bohr- und Hobelmaschinen mit Transmissionen und Zubehörten.
Schatzungswert für die Objekte Ziff. 1—3 = Fr. 90,000.
sub Grundbuch Blatt 1043, Kat.-Nr. 2245:
4. Ein Walzwerkgebäude, Assek.-Nr. 337, für Fr. 38,000 assekuriert.
5. 27 Aren 75,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, an der Letzigrabenstrasse, im Langgrüt, Albisrieden-Zürich. Grenzen laut Plan und Grundkataster. Dienstbarkeit laut Grundbuch.

sub Grundbuch Blatt 1043, Kat.-Nr. 2244:

6. 60 Aren 28,9 m² Wiesen, im Langgrüt, bei der Letzigrabenstrasse, in Albisrieden-Zürich. Grenzen und Dienstbarkeit wie oben nach Ziff. 5.
Schatzungswert für die Objekte Ziff. 4—6 = Fr. 44,000.
Der Erwerber der Steigerungsobjekte hat beim Zuschlag bar zu bezahlen: in bezug auf die Objekte Ziff. 1—3 Fr. 2000; in bezug auf die Objekte 4—6 Fr. 1000.

Die Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnisse liegen vom 20. Mai 1925 an bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Kt. Bern *Konkursamt Saanen* (1170)
Einzigste Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse des Häslar, Fritz, Hotelier, in Saanen, wird Dienstag, den 2. Juni 1925, nachmittags von 2—4 Uhr, im Restaurant Saanerhof in Saanen auf eine einzige Steigerung gebracht:

Die Hotelbesitzung «Saanerhof» in Dorf und Gemeinde Saanen (Grundbuch von Saanen Blatt Nr. 722), enthaltend: a) 36,21 Aren Gebäudeplatz, Umschwendung und Anlagen; b) das Hotelgebäude, versichert unter Nr. 189 A für Fr. 152,100.

Grundsteuerschätzung Fr. 155,800.

Amtliche Schätzung Fr. 145,000.

Ferner werden mitversteigert die im Grundbuch als Zugehör angemerktene Beweglichkeiten (das gesamte Hotelmöbiliar) im Gesamtschätzungswert von Fr. 30,000.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden, auch wenn das Höchstangebot den amtlichen Schätzungswert nicht erreicht.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 21. Mai 1925 an zu jedermanns Einsicht auf dem Konkursamt Saanen auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti
(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di ereditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nel dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern *Konkurskreis Burgdorf* (1171)
Schuldnerin: Firma Dr. Max Bärlocher, chem.-techn. Fabrik, in Burgdorf.

Datum der Stundung: 24. April 1925.

Sachwalter: Häusermann, Betreibungsbeamter, Burgdorf.

Eingabefrist: Bis 22. Mai 1925.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 20. Juni 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Dällenbach beim Bahnhof in Burgdorf.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Lebern* (1172)
Schuldner: Kaufmann, Rudolf, galvanische Werkstätte, in Grenchen.

Datum der Bewilligung der Stundung: 23. April 1925.

Sachwalter: Konrad Studer, Notar, Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 23. Mai 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Juni 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Löwen in Grenchen.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 26. Mai 1925 an im Bureau des Sachwalters in Solothurn, Stalden 59.

Kt. St. Gallen *Konkurskreis St. Gallen* (1173)
Schuldnerin: Firma Gasser & Rogg, Kollektivgesellschaft, elektrische und sanitäre Anlagen, Frohngartenstrasse 4, St. Gallen.

Datum der Bewilligung der Stundung mit Entscheid des Bezirksgerichtes St. Gallen 2. Abteilung: 23. April 1925.

Sachwalter: Dr. X. Weder, Konkursbeamter, St. Gallen.

Eingabefrist: Bis zum 22. Mai 1925 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 10. Juni 1925, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen (Marktgasse, I. Stock).

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Chur* (1174)
Schuldner: Weber-Keller, Josef, gewesener Inhaber eines Fabrikationsgeschäftes chem.-techn. Produkte, in Chur.

Datum der Stundungsbewilligung: 25. April 1925.

Sachwalter: Chr. Meuli, Inkasso, in Chur.

Eingabefrist: Bis und mit 22. Mai 1925.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 6. Juni 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Calanda» (Nebenlokal), in Chur.

Auflage der Akten: Vom 26. Mai 1925 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Chur* (1175)
Nachdem die Nachlassbehörde des Kreises Rhäzüns der Firma Holzgeschäft D. Beck-Held, Reichenau und Lachen, eine Nachlassstundung gewährt und bis zum 26. Juni verlängert hat, werden diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderung noch nicht eingereicht haben (auf Grund der Publikation im Amtsblatt des Kantons Graubünden Nr. 10) aufgefordert,

Ihre Forderung bis zum 20. Mai 1925 beim Sachwalter anzumelden, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Zur endgültigen Beratung werden die Gläubiger auf Freitag, den 5. Juni 1925, nachmittags 9 Uhr, im Rätushof in Chur, eingeladen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Untorzeichen eingeschrieben werden.

Chur, den 30. April 1925.

Der Sachwalter: Dr. Al. Brügger.

Kt. Thurgau Konkurskreis Arbon (1176)
Schuldnerin: Firma Gebr. Schaffeler in Liquid., Grobelsens- und Eisenwarenhandlung, in Romanshorn, mit Zweigniederlassung in Schaffhausen.

Datum der Bewilligung: 27. April 1925.

Sachwalter: Hans Spiess, Rechtsanwalt, in Feuerthalen.

Eingabefrist: Bis und mit 23. Mai 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. Juni 1925, nachmittags 3 Uhr, im Zunfthaus zur Waag, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: 2. bis 11. Juni 1925 im Bureau des Sachwalters.

Ct. del Ticino Distretto di Bellinzona (1196)
Debitore: Pagano, Giuseppe, commerciante, Bellinzona.
Decreto di moratoria: 23 aprile 1925 del Pretore di Bellinzona.
Commissario per il concordato: Rag. Franco Bonzanigo, Bellinzona.
Termine per la notifica dei crediti: 25 maggio 1925, con l'avvertenza che in caso di omissione non si avrà diritto di voto nelle deliberazioni per il concordato.

Adunanza dei creditori: 18 giugno 1925, alle ore 3 pom., nei locali dello Ufficio Esecuzioni e Fallimenti in Bellinzona.

Esame degli atti: Dal 5 giugno 1925 in avanti presso il commissario.

Ct. de Genève District de Genève (1192)
Débiteur: Zahler, Adolphe, Hôtel de la Nouvelle Poste, Rue du Cendrier 22, Genève-Ville.

Date du jugement accordant le sursis: 27 avril 1925.

Commissaire au sursis concordataire: Ph. Briquet, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 22 mai 1925.

Assemblée des créanciers: Lundi, 15 juin 1925, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 5 juin 1925.

Verlängerung des Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria

(L. E. 295, 4° capoverso.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1193)
Die dem Zuckermann, Baruch, Kaufmann, Aarberggasse Nr. 45, in Bern, erteilte Nachlassstundung ist durch richterliche Verfügung vom 20. April 1925 um 2 Monate, d. h. bis 19. Juni 1925, verlängert.

Die Gläubigerversammlung ist angesetzt auf Montag, den 25. Mai 1925, nachmittags 2 Uhr, im Gläubigerversammlungsort des Betriebs- und Konkursamtes Bern-Stadt, Speichergasse Nr. 14, Bern.

Bern, den 30. April 1925. Der Sachwalter: Alf. Schmid, Notar.

Kt. Graubünden Nachlassbehörde Rhäzüns (1177)
Die Nachlassbehörde Rhäzüns hat auf Antrag des Sachwalters Dr. Alois Brügger, Rechtsanwalt, in Chur, der Firma D. Beck-Held, Holzgeschäft, Reichenau und Lachen, eine Verlängerung der Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 26. Juni 1925, bewilligt.

Eins, den 25. April 1925. Für die Nachlassbehörde Rhäzüns: L. Zarn.

Ct. del Ticino Distretto di Mendrisio (1178)
Con decreto 29 aprile 1925 il Pretore di Mendrisio ha prorogato di altri due mesi la moratoria concessa il 18 marzo 1925 alla ditta Giuseppe Botta, fu Andrea, Mendrisio.

L'assemblea dei creditori fissata per il giorno 8 maggio 1925 è rinviata al giorno 25 maggio 1925, alle ore 9½ ant., nello studio del commissario in Mendrisio.

Mendrisio, 29 aprile 1925.

Il commissario de concordato: Siro Mantegazza, avv.

Ct. de Neuchâtel District du Locle (1112)
Débiteur: Oelklaus, René, cartonnages en tous genres, le Locle.

Date du jugement accordant la prolongation du sursis concordataire: 21 avril 1925.

Commissaire au sursis concordataire: Jules-F. Jacot, notaire, au Locle.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au vendredi 24 avril 1925, est reportée au vendredi 22 mai 1925, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, salle de justice.

Délai pour prendre connaissance des pièces auprès du commissaire: 12 mai 1925.

Le Locle, le 22 avril 1925.

Le commissaire au sursis: Jules Jacot, notaire.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne District de Delémont (1194)
Débiteur: Colland, Ernest, architecte, à Delémont.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 12 mai 1925, à 10 heures du matin, dans la salle des séances du tribunal à Delémont.

Le président du tribunal: J. Ceppl.

Kt. Uri Konkursamt Uri in Altdorf (1179)
Schuldner: Müller, Hans, Velos- und Maschinenhandlung und Reparaturwerkstätte, Erstfeld.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 13. Mai 1925, vormittags 8 Uhr, vor Obergericht Uri, in Altdorf (Rathaus).

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Omologazione del concordato

(L. E. art. 808)

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (1197)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 29 aprile 1925, ha omologato il concordato proposto da Carpi, Ulisse, in Giubiasco, sulla base del 80 %.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (1195)

Débitrice: Veuve Heymann, Jeanne, née Gutmann, exploitant un commerce de lingerie-mercerie, Rue des Pâquis 8, Genève.

Date du jugement: 28 avril 1925.

Un délai de 15 jours pour intenter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

(B.-G. 308 und 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (1180)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 6. März 1925 den von Seeli, Urban, gewesener Hotelier, zum Beatenhof, Beaten-gasse, in Zürich 1, nunmehr wohnhaft Forchstrasse 145, in Zürich 7, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 20 % verworfen. Der Beschluss ist, da der vom Nachlassschuldner gegen ihn erhobene Rekurs von der I. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich am 22. April 1925 als durch Rückzug erledigt abgeschrieben worden ist, in Rechtskraft erwachsen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 29. April. Unter der Firma **Kohlen-Teer Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 9./11. April 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zwecke des Handels in Brennmaterialien, Teerprodukten und Chemikalien. Die Gesellschaft kann aber auch andere Handels- wie auch Fabrikationsgeschäfte betreiben, sich an andern Geschäften beteiligen und andere Geschäfte kaufen oder mit solchen fusionieren. Sie kann auch Liegenschaften erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Besteht derselbe aus mehreren Mitgliedern, so führen dieselben je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht nur ein Verwaltungsrat, so führt derselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann überdies Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt dieselbe Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: Heinrich Bircher, Kaufmann, von Küttigen (Aargau), in Brugg (Aargau). Geschäftsort: Röntgenstrasse 81, Zürich 5.

Kontroll-Apparate usw. — 29. April. **Bürk-Bundy A.-G.**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1924, Seite 934). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. März 1925 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 30,000 reduziert durch Rückzahlung und Annullierung von 40 Aktien (Nrn. 61—100). § 8 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft also Fr. 30,000, zerfallend in 60 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500 (Nrn. 1—60). Der Verwaltungsratspräsident Ernst Boppert, wohnt nunmehr in Thalwil.

29. April. **Wasser-Versorgungs-Genossenschaft Hutzikon**, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 294 vom 22. August 1901, Seite 1178). Emil Winkler, Jakob Boller, Jakob Egli, Dr. Robert Gubler und Jakob Stahel sind aus dem Vorstände ausgetreten bzw. ausgeschieden und die Unterschriften der vier Erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Bernhard Jung-Stahel, Schneidermeister, als Präsident; Jakob Boller-Winkler jun., Fabrikant, als Vizepräsident; Theodor Ramp, Kaufmann, als Aktuar; Rudolf Stiefel-Gentsch, Kaufmann, als Quästor, und Otto Schneider, Bäckermeister, als Beisitzer; sämtliche von Turbenthal und wohnhaft in Hutzikon-Turbenthal. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. April. **Allgemeine Konsumgenossenschaft Meilen und Umgebung**, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1757). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Hans Albisser, dessen Unterschrift erloschen ist, Ernst Rebsamen, Reinhold Berli, Kaspar Gut, Johann God und Martin Ade. Der bisherige Präsident Johannes Bösch und der Vizepräsident Arnold Zimmerli amten nunmehr als Beisitzer; deren Unterschriften sind erloschen, ferner fungiert der bisherige Beisitzer Wilhelm Ita nunmehr als Aktuar. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Mannes, Schreiber, von Hermaringen (Deutschland), Präsident; Richard Suter, Maschinist, von Kolliken, als Vizepräsident; Albert Affeltranger, Installateur, von Pfäffikon (Zürich), und Fritz Rohrbach, Maschinenmeister, von Ruesggenberg (Bern), letztere beide als Beisitzer; alle wohnhaft in Meilen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

Autogarage, Reparaturwerkstätte, Taxameterbetrieb, Personen- und Warentransporte. — 29. April. Die Firma **Oskar Honegger**, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1923, Seite 2214), Autogarage mit Reparaturwerkstätte, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Honegger & Kürsteiner», in Hinwil.

Oskar Honegger, von Rütli (Zürich), in Hinwil, und Hans Kürsteiner, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Hinwil, haben unter der Firma **Honegger & Kürsteiner**, in Hinwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Oskar Honegger», in Hinwil. Autogarage und -Reparaturwerkstätte, Taxameterbetrieb, Ausführung von Personen- und Warentransporten. Im Dorf.

29. April. **Wasserversorgung Lipperschwendi**, in Lipperschwendi-Bauma (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1922, Seite 762). Heinrich Egli ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgetreten und seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: Emil Schnurrenberger, Verwalter, von Sternenberg, in Blumenau-Lipperschwendi.

Spezialgeschäft für Konditorei und Konfiserie. — 29. April. Die Firma **Kock & Mettler «Hato» in Liq.**, in Zürich 1 (S. H.

A. B. Nr. 81 vom 8. April 1925, Seite 591), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal wie früher, Pfarrgasse, Herrliberg. Liquidator ist wie bisher: Ludwig Egli-Ammann, in Zürich 1, Löwenstrasse 56.

Waren aller Art, Vermittlungen und Kommissionsgeschäfte. — **Berichtigung** zur Eintragung vom 24. April 1925: Das Geschäftslokal der Firma Duna A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 28. April 1925, Seite 720), befindet sich an der Bahnhofstrasse 58 und nicht 53, wie irrthümlich publiziert.

30. April. Unter der Firma «Navimoor» Aktiengesellschaft für Schiffs- & Landtransporte (Navimoor) Société Anonyme pour transports par voie d'eau et voie de terre) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 6./30. April 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Durchführung von Getreide- und andern Transporten zu Wasser und zu Land, Verfrachtungen und Kommissionen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3 Mitgliedern, die Geschäftsführung und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Rudolf Moor, Kaufmann, von und in Rüslikon; Nicolas Jaquet, Kaufmann, von St. Immer (Bern), in Basel, und Maurice Guillou, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, in Antwerpen. Als Direktor ist ernannt: Alfred Weber, Kaufmann, von Menziken (Aargau), in Zürich 6. Die beiden erstgenannten Verwaltungsratsmitglieder und der Direktor führen namens der Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Freigutstrasse 14, Zürich 2.

30. April. Milchproduzenten-Genossenschaft Riedt-Gibswil und Umgebung, in Riedt-Wald (S. H. A. B. Nr. 227 vom 22. September 1919, Seite 1682). Albert Gnehm ist zufolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Neu wurde an des letztern Stelle als Aktuar in den Vorstand gewählt: Albert Gnehm, Landwirt, von Fischenthal, in Gibswil-Fischenthal.

Karneval-Kostume und zugehörige Artikel. — 30. April. Firma Friedrich Landmann, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1923, Seite 2078). Der Firmainhaber Friedrich Landmann-Hirsch, nunmehr Bürger von Zürich, wohnt in Zürich 6.

30. April. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1924, Seite 1802). Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Jakob Moser, von Zwißelberg (Bern), in Zürich 6.

30. April. Landw. Genossenschaft Elsau u. Umgebung, in Elsau (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1922, Seite 936). Johann Bollinger ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Ulrich Bülsterli, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Robert Gross, Landwirt, von Brütten, in Rümikon-Elsau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

30. April. Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft, in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1923, Seite 1283). Die Unterschrift des Verwaltungsratsdelegierten Emile Nessi ist erloschen; dieser verbleibt indessen weiterhin als Mitglied im Verwaltungsrat.

30. April. Stiftung für den Pensions- und Hilfsfonds des Zürcher Stadttheaters, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1924, Seite 2113). Dr. Heinrich Wehrli ist aus dem Ausschuss des Aufsichtsrates ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu in den Ausschuss des Aufsichtsrates mit Kollektivunterschrift gewählt: Jakob Gschwend, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 8.

Sanitäre Anlagen. — 30. April. Die Firma Lebert & Brüngger, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 243), Sanitäre Anlagen, Gesellschafter: Philipp Lebert und Ernst Brüngger-Kurt, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Philipp Lebert», in Zürich 6, über.

Inhaber der Firma Philipp Lebert, in Zürich 6, ist Philipp Lebert, von Nieder-Ingelheim (Hessen), in Schlieren. Sanitäre Anlagen. Rötbelstrasse 9. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Lebert & Brüngger», in Zürich 6.

Lampenschirme, Drahtgestelle, Furnituren für solche u. Beleuchtungsartikel. — 30. April. Inhaber der Firma Jean Jenny-Schiess, in Zürich 6, ist Jean Jenny-Schiess, von Iffwil (Bern), in Zürich 6. Lampenschirmfabrikation, Drahtgestelle, Furnituren für solche und Beleuchtungsartikel. Kinkelstrasse 28.

Spenglerei, Wasch- und Badeartikel. — 30. April. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma M. Bettenmann Söhne, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1922, Seite 110), ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Louis Bettenmann, von Zürich, in Zürich 6.

30. April. Milchgenossenschaft Ober-Ilinau, in Ilinau (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1923, Seite 1105). Heinrich Keller ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als Aktuar wurde an des letztern Stelle neu in den Vorstand gewählt: Otto Enderli, Landwirt, von Ilinau, in Guggenbühl-Ilinau. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

30. April. Bank Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1923, Seite 1200). Die Prokura des Adolf Wartmann ist erloschen; dagegen hat der Verwaltungsrat eine weitere Kollektivprokura erteilt an: Wilhelm Hürlimann, von Wädenswil und Stäfa, in Wädenswil. Franz Weber-Hausner ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

30. April. Fürsorgefonds für Beamte und Angestellte der Bank Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1923, Seite 349). Franz Weber-Hausner ist zufolge Todes aus der Verwaltungskommission dieser Stiftung ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu in die Verwaltungskommission des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift gewählt: Ernst Felber-Rutishauser, Fabrikant, von Triboltingen (Thurgau) und Wädenswil, in Wädenswil.

Schuhwaren. — 30. April. Inhaber der Firma Hans Rutishauser, in Zürich 4, ist Hans Rutishauser, von Winterthur, in Zürich 3. Handel in Schuhwaren en gros und Kommission. Hohlstrasse 176.

30. April. Schweizerischer Radfahrer-Bund (Union Vélocipédique Suisse), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1925, Seite 558). Julius Heule ist aus dem Zentralkomitee ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen.

Baugeschäft. — 30. April. Inhaber der Firma Fritz G. Surbeck, in Zürich 4, ist Fritz Hermann Surbeck-Wolfer, von Zürich und Oberhallau, in Zürich 4. Baugeschäft. Zeughausstrasse 5.

30. April. Schweiz. Tonkunstplattengesellschaft A.-G. (Société Suisse des Disques phonographiques d'Art S.A.) (Società Svizzera dei dischi fonografici d'arte S.A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1924, Seite 325). In Revision des Art. 1 der Statuten anlässlich der Generalver-

sammlung vom 7. April 1925 wurde die Firmabezeichnung geändert in: Phonoplattefabrik A.-G. (Fabrique de disques phonographiques S.A.). Eine weiter noch vorgenommene Aenderung der bisherigen Bestimmungen berührt die publizierten Tatsachen nicht und bleibt daher hier ohne Bedeutung.

30. April. Die Firma Joseph Guggenheim «Triumph» Patent-Matratzenfabrik, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1922, Seite 1024). Fabrikation von Patentmatratzen und Schonerdecken, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Selma Guggenheim «Triumph»-Patent-Matratzenfabrik», in Zürich 1, über.

Inhaberin der Firma Selma Guggenheim «Triumph»-Patent-Matratzenfabrik, in Zürich 1, ist Frau Wwe. Selma Guggenheim geb. Guggenheim, von Arbon, in Zürich 6. Spezialfabrik für Patentmatratzen und Schonerdecken. Unterer Mühlesteig 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Joseph Guggenheim «Triumph»-Patent-Matratzenfabrik», in Zürich 1.

Tuch-, Spezerei-, Mercerie-, Glas-, Eisen- und Korbwaren. — 30. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Jacques Meier & Co., in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1923, Seite 434), ist der Gesellschafter Jakob August Meier ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert in Schwestern Meier.

Textilwaren. — 30. April. Inhaber der Firma Ludwig Bossart, in Küssnacht, ist Ludwig Bossart, von Oberbüren (St. Gallen), in Küssnacht. Versandgeschäft in Textilwaren. Seestrasse 54.

30. April. Unter der Firma Allgemeine Finanzgesellschaft (Société Générale Financière) (Società Generale Finanziaria) (General Finance Company) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 18. April 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Ausübung aller Bank- und Finanzgeschäfte, sie ist insbesondere auch berechtigt, sich an Unternehmungen jeder Branche in beliebiger Form zu beteiligen oder solche auch allein oder in Gemeinschaft mit andern zu gründen, zu übernehmen, zu betreiben, zu pachten, zu verpachten usw., Wertpapiere zu erwerben und wieder zu veräußern, gedeckte und ungedeckte Kredite zu gewähren, Anleihen zu übernehmen und zu vermitteln. Der Gesellschaft steht das Recht zu, auch alle andern zur Erreichung ihres Zweckes nötigen Geschäfte abzuschliessen und hierzu auch Immobilien zu erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5,000,000 (fünf Millionen Franken) und ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500 (Nrn. 1–10000). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann ausserdem noch andere Publikationsorgane der Gesellschaft bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens fünf Mitgliedern, allfällige eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Charles Jakob Brupbacher, Bankier, von Wädenswil, in Zürich 7, Präsident; Dr. Cony Staehelin, Rechtsanwalt, von Amriswil (Thurgau), in Zürich 7, Vizepräsident; Dr. Walter Eugen Boveri, Partikular, von und in Baden (Aargau); Caspard Oscar Dollfus, Partikular, von Castagnola (Tessin), in Lausanne; und Max Schuler, Ingenieur, von Glarus, in Kempten-Wetzikon. Es führen Kollektivunterschrift die Mitglieder des Verwaltungsrates: Charles Jakob Brupbacher, Präsident, und Dr. Cony Staehelin, Vizepräsident. Ferner ist Kollektivprokura erteilt an: Dr. jur. Ernst Huber, von Wädenswil, in Zürich 7, und an Eduard Werner Bodmer, von Winterthur, in Zürich 1. Die beiden zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Börsenstrasse 18, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Bijouterien. — 1925. 29. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Frieden & Cie., Bijouteriehandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 32), ist der eine Kommanditär Alfred Frieden infolge Todes ausgeschieden und es ist dessen Kommandite von Fr. 600 erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 29. April. Perfix A. G. (S.A. Perfix) (Perfix Ltd.), mit Sitz in Gmülden (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1640 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Hermann Paul Wilhelm Wanner, von und in Bern. Die Prokura Ernst Schilling ist erloschen.

29. April. Die Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern vorm. Joh. Sommer & Cie., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1922, Seite 1133 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 20. April 1925 die Statuten revidiert und dabei die auf die Genussscheine Bezug habenden Bestimmungen aufgehoben. Durch diese Statutenänderung sind keine Änderungen der publizierten Tatsachen eingetreten.

29. April. Mühलगenossenschaft Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 15. Januar 1921, Seite 120). Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgeschieden: Adolf Lanzrein, Otto Walther und Eugen Bussmann, als Beisitzer, infolge Rücktrittes, und Emil Brand, als Sekretär-Kassier, infolge Todes; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden als Beisitzer: Jakob Schneider, von Langenbruck, Müllermeister, in Interlaken; Emil Beck, von Sumiswald, Müllermeister, in Landshtut; Ernst Bärtschi, von Solothurn, Müllermeister, in Solothurn, und als Sekretär-Kassier: Armin Boegli, von Juchten bei Seeberg, Sekretär im Bureau Brand, in Bern. Die Neugewählten zeichnen je kollektiv mit dem verbliebenen Präsidenten. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

29. April. Die Käsegenossenschaft Oberbottigen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 155 vom 5. Juli 1924, Seite 1144 und dortige Verweisungen), hat ihre Statuten vom 11. Mai 1902 aufgehoben und durch neue Statuten ersetzt, welche am 17. Januar 1925 von der Genossenschaftsversammlung einstimmig genehmigt worden sind. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Betrieb einer Käseerei in eigener Regie, oder durch verkaufte Milch an einen Käser oder sonstigen Uebernehmer, sowie die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung oder später durch Beschluss der Hauptversammlung. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über. Verkauft ein Mitglied seinen Landbesitz, oder den grösseren Teil davon, so ist dasselbe verpflichtet, dem Nachfolger im Liegenschaftsbesitz die Uebernahme der Mitgliedschaft zu überbinden. Verweigert der Nachfolger die Uebernahme der Mitgliedschaft und der zugehörigen Anteilscheine, so haftet der bisherige Besitzer oder seine Erben als Mitglied weiter für die Milchlieferung bis zum Austritt infolge regelrechter Kündigung der Mitgliedschaft. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, sowie durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Der Ausschluss durch die letztere kann mit Zweidrittelmehrheit erfolgen, und zwar nur im Falle einer fortgesetzten Verletzung der statutarischen Pflichten, nachdem die Fehlbaren entsprechend verwahrt

wurden. Vorbehalten bleibt Art. 685 O. R. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei (Art. 684 O. R.). Der Austritt kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, d. h. 1. Mai, geschehen und muss wenigstens sechs Monate vorher schriftlich dem Vorstände angezeigt werden. Die aus der Genossenschaft nach § 5 der Statuten ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Ihre Anteilscheine fallen dahin und sind der Genossenschaft zurückzugeben und der bereits einbezahlte Betrag verbleibt dem Genossenschaftsvermögen. Die Zahl von jedem Mitgliede zu übernehmenden Anteilscheine à Fr. 50 wird von der Hauptversammlung bestimmt. Es ist dabei auf die Grösse der Grundsteuerschätzung des urbanisierten Landes abzustellen, und jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen. Die Anteilscheine sind nicht teilbar. Bei Liegenschaftsverteilungen sollen die Anteilscheine verhältnismässig auf die neuen Besitzer verteilt werden, wobei jedes Mitglied wenigstens einen Anteilschein erhalten soll. Sind mehr Teilnehmer als Anteilscheine, so haben sich von der Genossenschaft solche Anteilscheine gegen Bezahlung zu erwerben, die wieder in den Besitz der Genossenschaft zurückgelangt sind. Mitglieder, die sich weigern, die ihrem Landbesitz entsprechende Zahl Anteilscheine zu übernehmen, werden für die fehlenden Anteilscheine als Gastbauern behandelt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Sekretär und der Kassier kollektiv zu zweien. Jede persönliche Haftung der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen und es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Hauptversammlung kann auch Landwirte, die nicht Mitglieder, Pächter oder Nutzniesser eines Mitgliedes sind, zur Milchlieferung zulassen (Gastbauern). Sie haben in diesem Falle die Rechte und Pflichten wie die Pächter und Nutzniesser, können aber an den Versammlungen der Genossenschaftsmitglieder (Anteilscheininhaber) nicht teilnehmen. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären und sich zur Innehaltung der Statuten, der Milchlieferungsvorschriften und des eventuellen Milchkaufvertrages zu verpflichten. Ueber ein eventuelles Eintrittsgeld, sowie namentlich über die Entschädigung der Gastbauern für die gelieferte Milch beschliesst die Hauptversammlung. Das Gastverhältnis kann von Seiten der Genossenschaft sowohl wie von Seiten der Gastbauern nur auf Ende des Rechnungsjahres unter Einzahlung einer sechsmonatigen Frist gekündigt werden; vorbehalten bleiben auch für die Gastbauern die Bestimmungen über Ausschluss nach § 5 und § 41 der Statuten. Organe der Genossenschaft sind: a) Hauptversammlung, b) Lieferantenversammlung, c) ein aus vier bzw. fünf Mitgliedern bestehender Vorstand, welcher die Genossenschaft nach aussen vertritt. Die Genossenschaftsrechnung (Kapitalrechnung) und die Betriebsrechnung werden getrennt geführt. Ueberschüsse der Genossenschaftsrechnung werden zum Genossenschaftsvermögen geschlagen und können für Neubauten, Reparaturen beansprucht werden. Die Ueberschüsse der Betriebsrechnung fallen den Milchlieferanten nach Massgabe der Milchlieferung zu.

30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cinéma Artistique A. G.** Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 276 vom 2. Dezember 1922, Seite 2236), hat in der Generalversammlung vom 24. Februar 1925 am Platz des ausgetretenen Joseph Lang, Verwaltungsrat, neu gewählt: Max Ullmann, deutscher Staatsangehöriger, Kaufmann, in Bern; Paul Dill, von Basel-Stadt, Kaufmann, in Bern; diese beiden zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschrift des Joseph Lang ist erloschen.

Lingerie, Broderie. — 30. April. Die Firma **E. Strahm-Brechbühl**, Lingerie, Broderie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1908, Seite 354), ist infolge Wegzuges von Bern erloschen.

30. April. **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères Société Anonyme) (Sulzer Brothers Limited) (Fratelli Sulzer Società Anonima)**, mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1924, Seite 1308 und dortige Verweisungen). Die Unterschrift des Direktors Jakob Gubler ist erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1925. 25. April. Die Firma **Räber-Weibel-Habanna-Import**, Zigarren- und Tabakhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1912, Seite 662 und dortige Verweisung), erteilt an Hans Räber, Sohn, von und in Luzern, Einzelprokura.

Tuch, Spezereien, Kolonialwaren, Getränke. — 27. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Erni**, in Horw, ist Gottlieb Erni, von Wertenstein, in Horw. Tuchhandlung, Spezereien, Kolonialwaren und Getränke. Heimat.

Hotel. — 27. April. Inhaber der Firma **Anton Casanova**, in Luzern, ist Anton Casanova, von Obersaxen (Graubünden), wohnhaft in Luzern. Betrieb des Hotel Krone, Weinmarkt Nr. 12.

27. April. **Centralschweizerischer Unteroffiziersverband, Vercin**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 85 vom 14. April 1914, Seite 326). An der Delegiertenversammlung vom 29. März 1925 wurden die Statuten abgeändert, wobei der Verein auf die bisherige Eintragung im Handelsregister verzichtet. Die Firma wird daher im Handelsregister samt den Unterschriften von Edwin Kamber, Hans Berthold und Josef Willmann gestrichen.

Konfektion, Tuch, Spezereien. — 28. April. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Lüthy-Meier**, in Wolhusen, ist Witwe Elise Lüthy geb. Meier, von und in Wolhusen. Konfektion-, Tuch- und Spezereigeschäft. Sonnenblick.

Butter- und Käseimport. — 29. April. Inhaber der Firma **Jorrit de Boer**, in Luzern, ist Jorrit de Boer, holländischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Derselbe erteilt an Piet de Boer, Sohn, holländischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern, eine Einzelprokura. Butter- und Käseimport. Gibraltarhöhe.

30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baumaterial A. G. Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1142 und dortige Verweisung), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. April 1925 das Aktienkapital von bisher Fr. 250,000 um Fr. 100,000 auf Fr. 350,000 erhöht und zugleich den Vollzug dieses Beschlusses konstatiert. Das Aktienkapital ist eingeteilt in 350 voll libierte Namenaktien, Nrn. 1—350, à Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Confection pour hommes. — 1925. 29. avril. Le chef de la maison **Jacques Guggenheim-Schneider**, à Fribourg, est Jacques, feu Maurice Guggenheim allié Schneider, de Montagny-les-Monts, à Fribourg. Confection pour hommes «A la Perfection». Avenue de la Gare 34.

30. avril. Edouard Gougain et Joseph Bodevin ont cessé d'être administrateurs délégués de la Société de construction du Boulevard de Pérolles, société anonyme, avec siège à Fribourg (F. o. s. d. c. du 29 juillet 1902, n° 285, page 1137); leur signature est dès lors radée. Le conseil d'administration est actuellement composé de: président: Calybite Bugnard, de Charmey, boulanger, à Fribourg; vice-président: Vincent Kirsch, sujet allemand, négociant, à Fribourg; secrétaire: Léo Baudère, d'Arvy-devant-Pont, courtier, à Fribourg. La société est actuellement engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gögen

1925. 30. April. Die Firma **Christian Berger, Bureau für Stellen- und Liegenschaftsvermittlung (Christian Berger, Bureau de placement et agence foncière)**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924), Vermittlung, An- und Verkauf von Liegenschaften jeder Art, Stellenvermittlungen im In- und Auslande, Herausgabe des Liegenschaften-Stellenvermittlungs-Anzeigers «Liegenschaften-Revue», wird zufolge Wegzugs des Inhabers nach Bern im Handelsregister gestrichen.

Kaffeestube. — 30. April. Inhaberin der Firma **Frau Anna Leibundgut-Stucki**, in Olten, ist Anna Leibundgut geb. Stucki, Ehefrau des Wilhelm Leibundgut, von Schnottwil, in Olten. Betrieb der Kaffeestube Hübeli. Die Firma erteilt Prokura an Wilhelm Leibundgut, Ehemann der Inhaberin. Hübelistrasse Nr. 14.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Baugeschäft. — 1925. 27. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Vischi & Cie.», in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1924, Seite 1754 und dortige Verweisungen), Baugeschäft, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Vischi & Cie. in Liq.**, in Basel, besorgt durch den Liquidator Julius Hubert-Kisling, von und in Basel.

Technische und Industrieprodukte. — 27. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «H. Huber & Co.», in Genf (eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf am 20. April 1925), hat am 20. April 1925 in Basel unter der Firma **H. Huber & Co. in Genf, Filiale Basel**, eine Zweigniederlassung errichtet. Henri Huber, von und in Genf, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Etienne Piaget, von La Côte-aux-Fées et des Bayards (Neuchâtel), in Genf, ist Kommanditär mit dem Betrage von zweitausend Franken (Fr. 2000) und führt zugleich die Prokura. Ausser dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter ist zur Vertretung der Zweigniederlassung ebenfalls befugt der Prokurist Etienne Piaget. Vertretung in technischen und Industrieprodukten. Einfuhr und Ausfuhr solcher Waren. Sperrstrasse 80.

Steinkohlen. — 27. April. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Suter, Jorin & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1923, Seite 1342), Steinkohlenhandlung, ist die an Albert Kiefer-Heer erteilte Prokura erloschen.

27. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Multicolor A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1925, Seite 110 und dortige Verweisungen), Handel in Farben, Lacken und chemischen Produkten und anderen Artikeln, hat durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 24. April 1925 ihre Statuten geändert. Demnach lautet der Name der Gesellschaft nunmehr **Globus-Film Aktiengesellschaft**. Der Zweck wird ferner umgewandelt in die Herstellung von Filmen aller Art, Vertrieb und Verleih von eigenen und fremden Filmen, sowie Betrieb von Lichtspieltheatern. Die Gesellschaft kann sich auch bei Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen oder solche erwerben. Die übrigen Statutenänderungen berühren die bisher publizierten Tatsachen nicht. Das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Adolf Heinrich Kessler-Bickel ist zurückgetreten, dessen Unterschrift damit erloschen. Die an Frau Clémence Kessler-Bickel erteilte Prokuraunterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied der Verwaltung ist neu gewählt worden: Dr. Ernst Schuppli, Rechtsanwalt, von Gachnang (Thurgau), in Zürich, welcher namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt.

Orientteppiche. — 29. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Graf & Raaflaub**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1923, Seite 1537), Handel in Orientteppichen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Obere Rheingasse 31/33.

Industrielle Bedarfsartikel, Treibriemen, technische Lederwaren usw. — 29. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **C. Schaefer & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 15. April 1921, Seite 758 und dortige Verweisungen), Spezialgeschäft für industrielle Bedarfsartikel, Handel in Treibriemen, technischen Lederwaren, Transmissionen und Werkzeugmaschinen, hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Charles Schaefer», in Basel.

Inhaber der Firma **Charles Schaefer**, in Basel, ist Charles Schaefer-Schetty, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Schaefer & Co.», in Basel. Spezialgeschäft für industrielle Bedarfsartikel, Handel in Treibriemen, Transmissionen und Werkzeugen. Gartenstrasse 89.

Pharmazeutische und chemische Produkte. — 29. April. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 805 und dortige Verweisungen), Fabrikation und Verkauf pharmazeutischer und chemischer Produkte aller Art, hat Dr. Robert Boehringer, von Winnenden (Württemberg); Dr. Heinrich Kubli-Luchsinger, von Netstal (Glarus), bisher stellvertretender Direktor, und Dr. Henri Georges Senn, von Densbüren (Aargau), bisher Prokuratör, alle drei wohnhaft in Basel, zu Direktoren ernannt. Dieselben führen für die Firma die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die an Dr. Heinrich Kubli-Luchsinger als stellvertretenden Direktor und an Dr. Henri Georges Senn als Prokurist erteilten Unterschriften sind damit erloschen. Ferner ist die an Dr. Georges Théodore Court erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Holz und Kohlen. — 29. April. Die Firma **Henri Schaub**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2354), Holz- und Kohlenhandlung en gros, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Reklameinstitut. — 29. April. Die Firma **Henri Pilioud**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1923, Seite 1107), Reklameinstitut, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Galvanische Anstalt und Gürtlerei. — 29. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Kaiser & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1924, Seite 2042 und dortige Verweisungen), Galvanische Anstalt und Gürtlerei, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

27. April. Unter der Firma **Wohngenossenschaft Grünmatt** besteht mit Sitz in Basel eine Genossenschaft zum Zwecke, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen mit Gartenland zu verschaffen und sie zu deren gemeinsamer Verwaltung und zur gemeinsamen Ordnung ihrer nachbarlichen Beziehungen zusammenzuschliessen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 17. April 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft ist parteipolitisch und konfessionell neutral; sie bezweckt keinen Gewinn. Die Mitgliedschaft kann durch natürliche und juristische Personen erworben werden durch Beschluss des Vorstandes auf

Grund einer schriftlichen Anmeldung, Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 10 und Zeichnung mindestens eines bar einzuzahlenden Anteilscheins im Betrage von Fr. 100. Mitglieder, welche das vorgesehene Pflichtkapital (10 % des Erstellungswertes einer einzelnen Wohnung gemäss Festsetzung des Vorstandes) gezeichnet und die statutengemäss fälligen Zahlungen hieran geleistet haben, haben in der Reihenfolge ihrer Anmeldungen, soweit verfügbare Objekte vorhanden sind, Anspruch auf Abgabe von Wohnungen für sich und ihre Familie zur Miete auf Grund eines Normalvertrages; Verpflichtungen des Vorstandes betreffend die besondere Verwendung staatlich subventionierter Wohnungen bleiben vorbehalten. Die wohnungsberechtigten Mitglieder haben in der Generalversammlung je fünf Stimmen, die übrigen Mitglieder je eine Stimme. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist auf das Ende eines Geschäftsjahres erfolgen kann, durch Tod einer physischen Person, sofern nicht ein Erbe innert drei Monaten erklärt, die Mitgliedschaft fortsetzen zu wollen, oder Auflösung einer juristischen Person und durch Ausschluss, der durch den Vorstand erfolgt, unter Vorbehalt der Beschwerde an die Generalversammlung. Den ausscheidenden Mitgliedern sind ihre Anteile an Grundkapital in der Regel nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung zurückzuerstatten; ergibt die letztjährige Bilanz einen Verlust, so wird ein verhältnismässiger Anteil am Verlust von den Einzahlungen des Ausscheidenden abgezogen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkulare. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Von dem aus der Jahresrechnung nach angemessenen Abschreibungen sich ergebenden Ueberschuss werden mindestens zwanzig Prozent dem Reservefonds gutgeschrieben, bis dieser mindestens fünfzig Prozent des Stammkapitals beträgt, sodann ist auf die voll einbezahlten Anteilscheine höchstens fünf Prozent zu verteilen; der Rest fällt in den ordentlichen Reservefonds, falls die Generalversammlung nicht eine andere Verwendung im Rahmen des Genossenschaftszweckes beschliesst. Im Falle der Liquidation der Genossenschaft erhalten die Mitglieder ihre auf die Anteilscheine geleisteten Zahlungen und eventuell fälligen Zins; ein allfälliger verbleibender Liquidationsüberschuss muss für gleiche Zwecke verwendet werden, wie sie die Genossenschaft statutengemäss erstrebt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus drei bis fünf Mitgliedern bestehende, von der Generalversammlung gewählte Vorstand und die aus einer Treuhandgesellschaft oder zwei Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die vom Vorstand bezeichneten Personen kollektiv zu zweien. Mitglieder des Vorstandes und zugleich kollektiv zeichnungsberechtigt sind zurzeit: Dr. med. Wilhelm Rütimyer, Arzt, Präsident; Dr. Charles Bourcart-VonderMühl, Prokurist, Kassier, und Karl Burckhardt-Koehlin, Architekt, Aktuar; alle von und in Basel. Sie sind in der Weise zeichnungsberechtigt, dass der Präsident kollektiv mit Kassier und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Geschäftslokal: Freiestrasse 65, I.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1924; Seite 1737), hat in der Generalversammlung vom 8. April 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von bisher Fr. 42,000,000 ist durch Ausgabe von 8000 weiteren Aktien zu nom. Fr. 1000 um Fr. 8,000,000 auf den Betrag von Fr. 50,000,000 (fünfzig Millionen Franken) erhöht worden, eingeteilt in 50,000 Aktien zu Fr. 1000 (eintausend Franken). Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Kuranstalt, Sägerei, Holzhandel. — 1925. 29. April. Die Firma Joh. Elser-Sager, Kuranstalt Jakobsbad, Sägerei und Holzhandel, in Gonten (S. H. A. B. Nr. 420 vom 5. November 1904, Seite 1678), wird infolge Todes des Inhabers gelöst.

Kuranstalt, Sägerei, Holzhandel. — 29. April. Inhaber der Firma Johann Elser, in Jakobsbad bei Gonten, ist Johann Elser, von Gossau (St. Gallen), in Jakobsbad. Betrieb der Wirtschaf und Kuranstalt Jakobsbad, Sägerei und Holzhandel.

29. April. Schweizerische Genossenschaftsbank (Banque Coopérative Suisse) (Banca Cooperativa Svizzera), in Appenzell, mit Hauptsitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1924, Seite 153). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgetreten und seine Unterschrift daher erloschen: Johann Duft, Dr. jur., von Kaltbrunn, in St. Gallen. Der nummehrige Vizepräsident des Verwaltungsrates: Josef Scherrer, Nationalrat und Arbeitersekretär, von Mosnang, in St. Gallen, erhält Kollektivunterschrift für den Hauptsitz und alle Zweigniederlassungen der Bank. Die Generalversammlung vom 25. März 1925 wählte zum Mitglied des Verwaltungsrates: Konrad Müller, Buchdruckereidirektor, von Reute-Bussnang, in Winterthur.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Eisenwaren und Haushaltsartikeln. — 1925. 28. April. Die Firma Gustav Linder-Zahner, Eisenwaren und Haushaltsartikeln, in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1923, Seite 1179), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Eisenhandlung. — 28. April. Inhaber der Firma Emil Zuber, in Wallenstadt, ist Emil Zuber, von Oberwang (Thurgau), in Wallenstadt. Eisenhandlung. Hauptstrasse.

28. April. Darlehenskassenverein Waldkirch, Genossenschaft, mit Sitz in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1916, Seite 1307). Philipp Gossner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Josef Thaler, Maurermeister, von Gaiserwald, in Waldkirch. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes oder mit dem Kassier.

29. April. Die Firma Albert Scheuermann, Teppichhaus, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 281 vom 16. November 1921, Seite 2211), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Albert Scheuermann, von Deutschland; Georg Maurer, von Rorschach, und Anton Riederer, von Pfäfers, sämtliche in Rorschach, haben unter der Firma A. Scheuermann & Cie., in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft sind ausschliesslich Albert Scheuermann und Georg Maurer berechtigt; dieselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Detailgeschäft für Teppiche, Linoleum und Vorhänge. Hauptstrasse 39, Kettenhaus.

Stickerei usw. — 29. April. «Union» A.-G. vormals Hoffmann & Co. («Union» Société Anonyme, ci-devant Hoffmann & Cie) (The «Union»

Company Ltd., successors to Hoffmann & Co.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1924, Seite 1750). Der bisherige Delegierte Max Hoffmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates gewählt: der bisherige Direktor Johann Jacob Nef, Kaufmann, von Herisau, in St. Gallen. Zu Direktoren wurden ernannt: die bisherigen Kollektivprokuristen: Emil Klingler, von Gossau und Andwil; Friedrich Hug, von St. Gallen, und Ernst Ludwig Bauer, von Steckborn; sämtliche in St. Gallen. C. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Aktiengesellschaft führen der Delegierte des Verwaltungsrates, sowie die Direktoren je einzeln. Die Kollektivprokura des J. Schlaepfer-Becker ist erloschen.

29. April. Aus dem Vorstand des Darlehenskassenvereins Goldingen, Genossenschaft, mit Sitz in Goldingen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1922, Seite 684), ist Melchior Hürlimann ausgeschieden; an seine Stelle wurde neu gewählt: August Widmer, Landwirt, von und in Goldingen.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 30. April. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Abtwil, in Abtwil (S. H. A. B. 1922, Seite 1025), hat an Stelle von Josef Hunkeler und August Rüttimann zu Beisitzern gewählt: Martin Rüttimann, Landwirt, von und in Abtwil, und Josef Hunkeler, Sohn, Landwirt, von Malers, in Holderstock-Meienberg.

30. April. Die Genossenschaft unter der Firma Rabatt-Verein See-, Aa-, Wynental & Umgebung, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten (S. H. A. B. 1916, Seite 1130), hat ihren Sitz infolge Neuwahl des Präsidenten von Suhr nach Othmarsingen verlegt. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Wirz-Marti, Kaufmann, von und in Othmarsingen, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Johann Stoll-Furrer, Kaufmann, von und in Pfeffikon (Luzern); Aktuar ist Ernst Rutz, Kaufmann, von Krummenau (St. Gallen), in Menziken; Kassier und Depothalter ist Hans Baumann-Gloor, Kaufmann, von Hendschiken, in Dottikon; Beisitzer ist Ernst Meyerli, Kaufmann, von Schönenwerd, in Gränichen. Daniel Kleiner-Rüetschi und Gottlieb Widmer sind aus dem Vorstände ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Ferner sind aus dem Vorstände ausgeschieden die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Emil Haller-Haller und August Nadler.

30. April. Die Firma Jos. Sifrig, Getränk-Handlung, in Mühlah (S. H. A. B. 1917, Seite 1484), ist infolge Wegfalls der für die Eintragung notwendigen Voraussetzungen erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Velos und Nähmaschinen; Reparaturwerkstätte. — 1925. 28. April. Die Firma Dünnerberger, Velo- und Nähmaschinenhandlung, mechanische Reparaturwerkstätte, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1921, Seite 1048), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Velos, Motorräder, Nähmaschinen; Reparaturen. — 28. April. Inhaber der Firma Edwin Dünnerberger, Mechaniker, in Weinfelden, ist Edwin Dünnerberger-Bodmer, von und in Weinfelden. Velo, Motorräder, Nähmaschinen und Reparaturen.

Holzhandlung und Schnitwaren. — 29. April. Die Firma Karl Züllig-Hess, vorm. Emil Hess & Cie., Holzhandlung und Schnitwaren, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1914, Seite 27), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stickereien, Kunstseide- und Baumwollzwirnerei, Baumwollgarnsengerei. — 29. April. Der Inhaber der Firma Viktor Altwegg, in Sulgen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 19. August 1891, Seite 700), hat Prokura erteilt an Viktor Altwegg-Kesselring, von Hesseu, in Sulgen. Die Firma wird abgeändert in: Viktor Altwegg, Textilwerk Sulgen, und als Natur des Geschäftes verzeigt: Fabrikation von Stickereien, Kunstseide- und Baumwollzwirnerei, Baumwollgarnsengerei.

29. April. Obstverwertungsgenossenschaft Märstetten & Umgebung, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1922, Seite 1370). Die Unterschrift des Verwalters Fritz Salathé ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Molino e granaglie. — 1925. 15 aprile. La succursale della ditta Italo fu Agostino Farinelli, molino e granaglie (F. u. s. di c. del 25 aprile 1916, n° 96, pag. 659), a Bellinzona, stabilita a Vira-Gambarogno sotto la medesima ragione sociale, è radiata d'ufficio in seguito alla cancellazione dello stabilimento principale (F. u. s. di c. del 30 marzo 1925, n° 73, pag. 532).

Doratura, argentatura, ecc. — 29 aprile. La ditta G. P. Migliorati & C., in Locarno, doratura, argentatura, galvanoplastica, rotti, metalli, oggetti diversi e affini, Via Catello n° 11 (F. u. s. di c. del 13 marzo 1924, n° 418, pag. 61), ha cessato di esistere col 31 dicembre 1924. La liquidazione è già stata fatta ed è ultimata. La società viene cancellata dal registro di commercio.

Ufficio di Lugano

Pasticceria e panetteria. — 29 aprile. La società in nome collettivo Coniugi Döbeli-Forster, in Lugano, pasticceria e panetteria (F. u. s. di c. n° 217 del 26 agosto 1912, pag. 1526), è sciolta e cancellata per cessazione di commercio o liquidazione terminata.

Confetteria, pasticceria, panetteria. — 29 aprile. Sotto la ragione sociale Berner & Zwahlen, Succ. Döbeli-Forster, si è costituita, in Lugano, una società in nome collettivo fra Lina Berner, di Ermanno, di Unterkulm (Argovia), ed Oscar Zwahlen, fu Fedrico, di Rüschegg (Berna), entrambi domiciliati a Lugano. La società ebbe principio il 1° aprile 1925. Confetteria, pasticceria, panetteria e Thea Room.

Genf — Genève — Ginevra

1925. 29 avril. Suivant acte reçu par M^e Louis Gandy, notaire, à Genève, le 24 avril 1925, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière du Quai Wilson, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, l'échange et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève et notamment l'acquisition de la «Société Foncière Excelsior» et pour le prix de cent mille francs de la sous-parcelle 929^B du cadastre de la ville et commune de Genève, de la contenance de neuf cents mètres, situé Quai Wilson. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée par son administrateur, si l'administration est confiée à une seule personne ou, si plusieurs administrateurs sont en charge, par la majorité de ceux-ci, ou encore par l'un d'eux spécialement délégué et porteur dans ce cas d'un extrait de registre en bonne forme. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Willy Ramseier, industriel, de et au Petit-Saconnex. Siège social: 3, Rue du Mont-Blanc (bureaux de W. Ramseier).

Rhätische Werke für Elektrizität in Thusis**Aktiven****Bilanz per 31. Dezember 1924** (genehmigt von der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1925)**Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien, Mobilien und Konzessionen	10,487,192	38	Aktienkapital-Konto: I. Rang	7,500,000	—
Anlagen-Erweiterungs-Konto	62,229	—	II. Rang	1,000,000	—
Materialvorräte	23,905	85	Obligationen-Konto:		
Projekte und Vorstudien	539,214	66	3½ % Anleihen von 1924, rückz. am 30. Juni 1944	3,750,000	—
Diverse Debitoren	657,554	98	3½ % „ 1924, „ 30. „ 1947	1,250,000	—
Kassa	14,390	54	3½ % „ 1924, „ 30. „ 1950	2,500,000	—
Konto Beteiligungen:			Hypotheken-Konto	1,485,600	—
A.-G. Bündner Kraftwerke Chur, Prioritätsaktien	7,179,250	—	Ordentl. Reservefonds-Konto	71,000	—
Konto nicht begebener Obligationen	320,750	—	Amortisationsfonds-Konto	920,000	—
			Diverse Kreditoren	502,318	60
			Dividenden-Konto	300,000	—
			Gewinn- und Verlust-Konto	5,568	81
	19,284,487	41		19,284,487	41

Soll**Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1924****Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten:			Gewinn-Vortrag	8,787	01
Pensionskassa-Beiträge	14,388	15	Ueberschuss des Betriebs-Kontos	998,570	75
Diverse Unkosten	256,858	52	Diverse Einnahmen	6,387	80
Zinsen-Konto	155,430	08			
Ueberschuss der Gewinn- und Verlustrechnung:					
Einlage in den Amortisationsfonds	265,000	—			
„ „ ordentl. Reservefonds	16,500	—			
4 % Dividende auf Fr. 7,500,000.— Aktienkapital					
I. Ranges	300,000	—			
Vortrag auf neue Rechnung	5,568	81			
	1,013,745	56		1,013,745	56

Société Financière pour Entreprises Electriques aux Etats-Unis, Genève**Actif****Bilan au 31 décembre 1924****Passif**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Banquiers, francs suisses	89,802	15	Capital	10,000,000	—
Banquiers, dollars	607,466	20	Réserve statutaire	852,000	—
Valeurs diverses	14,739,185	15	Avance à New-York \$ 600,000	3,090,000	—
			Coupons à payer	7,054	60
			Provision pour droit de timbre	150,000	—
			Bénéfices réservés aux actions	33,453	30
			„ parts	19,348	40
			Profits et pertes	1,284,597	20
	15,436,453	50		15,436,453	50

Doit**Compte de profits et pertes****Avoir**

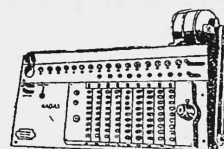
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Provision pour droit de timbre	70,000	—	Intérêts et dividendes	834,919	35
Frais généraux	104,760	70	Commissions	17,940	15
Solde disponible	1,284,597	20	Bénéfices sur titres réalisés	606,498	40
	1,459,357	90		1,459,357	90

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces,
PUBLICITAS S. A.**FABRIKANTEN
BANKIERS
BEHÖRDEN**die einen Vervielfältigungsapparat be-
nützen (Photostat, Famulus oder ähn-
liche), sollten nicht versäumen, von dem
Generalvertreter für die Schweiz der**PHOTO-PRODUKTE****GEVAERT****E. HUNIN, Dornacherstrasse 23, BASEL**Offerte für **DOKUMENTENPAPIER** einzuholen**Schuhfabrik Kreuzlingen A. G., Kreuzlingen****Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 16. Mai 1925, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft****TRAKTANDEN:**

1. Protokoll der Generalversammlung vom 13. September 1924.
2. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat laut § 17 der Gesellschaftsstatuten.
3. Verschiedenes.

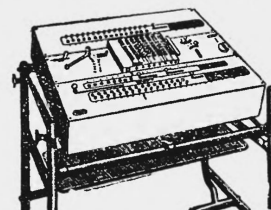
Eintrittskarten können bis spätestens 15. Mai abends gegen Einreichung des
Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft und
beim Schweiz. Bankverein, St. Gallen, bezogen werden. (1808 G) 1310
Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr aus-
gegeben.

Kreuzlingen, den 28. April 1925.

Der Verwaltungsrat.**RECHENMASCHINEN
„Millionär“ und „Madas“**für alle Rechnungsarten
Schweizer Erfindung**H. W. Egli A.-G.****Zürich**

-18

Fabrik gegründet 1893

**Mech. Fassfabrik Rheinfelden A. G.**In Vollziehung eines Beschlusses der ordentlichen Generalversammlung
vom 15. Dezember 1924 werden den Aktionären 200 neue Aktien zum Nom-
inalwert von Fr. 500 in der Weise zur Uebernahme angeboten, dass auf je
5 alte Aktien eine neue bezogen werden kann. Anmeldungen zum Bezuge
werden unter Vorweisung der alten Aktien bis 31. Mai a. c. entgegenge-
nommen vom Schweiz. Bankverein in Basel und der Aarg. Hypothekbank in
Rheinfelden. Die gezeichneten Aktien sind bis spätestens 15. Juni a. c. voll
einzuzahlen und werden ab 1. November 1925 dividendenberechtigt.

Rheinfelden, den 1. Mai 1925.

(2204 Q) 1274

Der Verwaltungsrat.**Société Financière pour Entreprises Electriques aux Etats-Unis**Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extra-
ordinaire**, le samedi, 23 mai 1925, à 11 h. du matin, à la Chambre de Commerce,
rue Petitot, à Genève.**ORDRE DU JOUR:**

1. Constatation de la souscription à 10,000 actions nouvelles de fr. 500 et du
versement du capital nouveau de fr. 5 millions.
2. Modifications aux statuts.

-1222 (21599 X)

Pour assister à cette assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs
titres au siège de la société, chez MM. G. Pictet & Cie., 10, rue Dlday, le 20 mai
au plus tard.Genève, le 1^{er} mai 1925.**Le conseil d'administration.**

Vera-Leder-Treibriemen Orig. Balata-Dick-Riemen

liefern vorteilhaft

Wanner & Co. A.-G., Horgen



1219, (2263 Z)

UNSERE HOCHSCHULEN, TECHN. SCHULEN, INSTITUTE, PENSIONNATE
sind in Spanien noch viel zu wenig bekannt. Warum Ihre
Propaganda nicht auf dieses aufstrebende Land ausdehnen?
Für die richtige Auswahl der Zeitungen wende man sich an

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.
SEIT 23 JAHREN IN SPANISCHEN VERTEILUNGSBÜROEN
BUREAUX IN MADRID UND BARCELONA

Gribi & Cie. A.-G. Baugeschäft Burgdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 16. Mai 1925, nachmittags 2 1/4 Uhr
im Restaurant zum Bahnhof (Dällenbach), Burgdorf

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1924 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung betreffend Uebnahme von Immobilien.
3. Wahlen.
4. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung pro 1924 und der Revisorenbericht liegen gemäss Art. 641 O.R. 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stellvertretung nach § 11 der Statuten. (524 R) 1214

Der Verwaltungsrat.

Konsumverein Zürich

Generalversammlung

Die Mitglieder des Konsumvereins werden zur Generalversammlung auf Donnerstag den 14. Mai 1925, abends punkt 7 Uhr, in den grossen Saal der Stadthalle in Zürich 4, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1924; Bericht und Antrag der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Rechnungsergebnisses 1924.
4. Wahlen:
 - a) von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrates;
 - b) eines Mitgliedes der Kontrollstelle.
5. Antrag des Verwaltungsrates auf Kreditgewährung für die Erstellung eines Wohnhauses mit Laden in Zürich 6.

Der Bericht der Kontrollstelle liegt den Mitgliedern an der Kasse des Konsumvereins (Badenerstrasse 15) zur Einsicht offen, woselbst auch gedruckte Geschäftsberichte bezogen und die ausgestellten Pläne für den Wohnhausbau besichtigt werden können.

Die Mitglieder haben beim Eintritt in den Saal den Aktientitel als Ausweis der Stimmberechtigung vorzuweisen. (2233 Z) 1202

Der Präsident der Generalversammlung:
Ernst Röhn.



Im neuen
BENZ-HAUS
Badenerstrasse 119

1200

Neue Telephon-Nummer Selnau 25,21



UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL

Elektrisch geschweisste

KETTEN

für Industrie & Landwirtschaft

AUFTRÄGE NEHMEN ENTGEGEN:
VEREINIGTE DRAHTWERKE A.G. BIEL
A.G. DER VON MOOSCHEN EISENWERKE LUZERN
HESS & Cie, PILGERSTEG-RÜTI ZÜRICH

Packcarton und Wellcarton

P. Gimmi & Co., z. Papyrus, St. Gallen

Gyr & Co. Frauenfeld

Mech. Wollweberei

empfehlen ihre erstklassigen Fabrikate:

Gabardine - Serge - Crêpe marocain - Popeline
Wollmousseline - Cheviot - Cachemire - Merinos
etc., roh und ausgerüstet.

Signode System
Agent Général
pour la Suisse:
Ernest Miauton
Montreux

Alte, seriöse Schweizerfirma mit
nachweisbar bedeutendem Absatz
sucht zur Errichtung einer weiteren
Fabrik

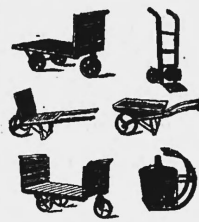
Fr. 100,000

Sehr günstige Anlage bei hoher
Verzinsung und Sicherstellung.

Offerten unter Chiffre H 2172 Q an
Publicitas, Basel.

Transport-Geräte

aller Art



C. Nievergelt & Co.
vorm. H. Corrodi - Hanhart
Zürich, Obmannamtsg. 15

KASSENSCHRANKE



BAUER A.G.
ZÜRICH 6.

Gegründet 1862

insertions

financiers, commerçants
et industriels

trouvent dans la
**Feuille officielle
suisse du commerce**
la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Buchführer

22 Jahre alt, mit dreijähriger Banklehrzeit u. einem Jahr Praxis, Deutsch und Französisch korrespondierend, Übung in Maschinenschreiben u. Stenographie, **sucht Stelle:** Bank, Handel oder Industrie. Gutes Zeugnis und Referenzen zu Diensten.
Ernest Favre, Collège des Pâquis
Coppet (Vaud) 1270

Comptable-Caissier

Correspondant français et allemand, excellents certificats, notions d'anglais, recherche place.

Adr. offres sous P 15887 C
à Publicitas La Chaux-de-Fonds 1261

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt